

Wildschweine auf Chaostour

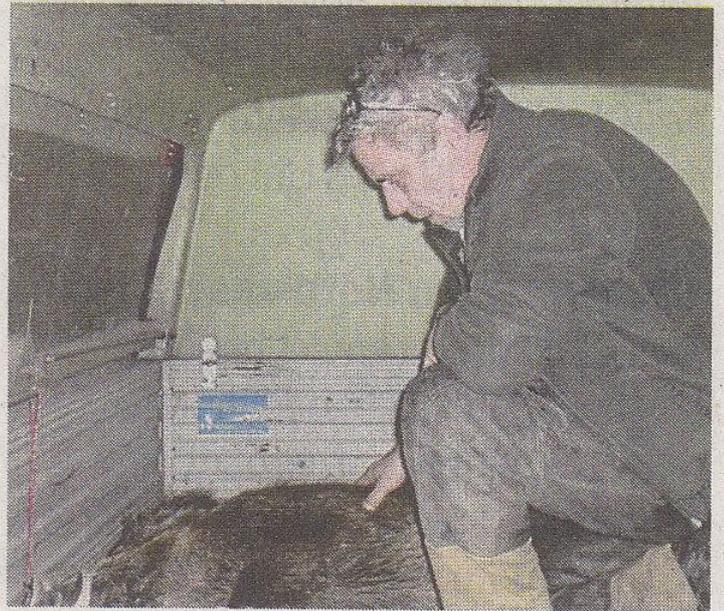
Hillerse Das Tier dringt in ein Wohnzimmer ein.

Die Bewohner eines Hauses in Hillerse staunten nicht schlecht, als sie am Sonntagnachmittag dem Lärm nachgingen, der aus ihrem Wohnzimmer drang: Ein Wildschwein hatte sich Zugang zum Haus verschafft.

Das etwa 40 Kilogramm schwere Tier war gemeinsam mit einem weiteren und weitaus größeren Wildschwein zuvor auf Tour durch den Ort gewesen. Wie Anwohner berichteten, badeten beide dabei unter anderem in einem Pool und randalierten in einem Fahrradschuppen. Durch eine zum Lüften geöffnete Tür gelangte eines von ihnen schließlich in das Haus.

Die herbeigerufene Polizei und die Jägerschaft waren zunächst ratlos, wollten sie das Tier

schließlich nicht töten. Erst Experte Heino Krannich gelang es, das Tier zu betäuben und in einem Wald auszusetzen. „Es war kurz etwas benebelt, ihm geht es jetzt aber wieder bestens“, sagte Krannichs Kollegin Petra Paeger. kop



Heino Krannich mit dem betäubten Wildschwein.

Foto: privat

*G. Hoyer R. v. d. Steu
22.12.15*